Metalldecken

Rheinhallen Köln

HPP-Architekten/Düsseldorf, 2009

Mit ihrer denkmalgeschützten Ziegelsteinfassade prägen die Rheinhallen in Köln das Panorama der rechten Rheinseite. Von Grund auf modernisiert bietet der Gebäudekomplex jetzt u. a. der Mediengruppe RTL und der Versicherungsgruppe Talanx ein neues Zuhause. Die hohe Belegungsdichte im Deckenhohlraum erfordert eine gute Revisionierbarkeit der verwendeten Systeme. Erreicht wurde dies mittels Metalldeckenelementen mit Abklappmechanismus.

In den Flurbereichen des sechsstöckigen Gebäudes handelt es sich um abklappbare SWING-Kassetten. Ingesamt wurden hier über 13.000m², Teile davon in F30, verbaut. Die Kantinendecken sind mit bogenförmigen Blechfriesen begrenzt, die sich aus jeweils drei Elementen zusammensetzen. Ein weiteres Highlight befindet sich im Eingangsbereich der Rheinhallen. Die zentrale Rolltreppe die durch einen kreisförmigen Deckendurchbruch führt ist mit quadratischen Aluminium-Kasetten in Format 1,20 x 1,20 m eingefasst.

Objektdaten

Perforation: Farbe:

Fläche Metalldecke:

System: Funktion: Rd 1,8 - 21 % RAL 9003, 9006 31.000 m²

Klemmsystem, SWING F0, Abklapp-Schiebe F30 Akustik, Kühlen und Heizen, Revisionierbarkeit













